

**Erledigt**

## **2in1 installations Stick OSX & Windows auf einem USB Stick möglich?**

**Beitrag von „Nio82“ vom 24. August 2016, 14:42**

Die Frage hab ich mir schön öfters gestellt. Ist es möglich sich einen Installations-Stick zu erstellen auf dem mehre OS Installationsquellen vorhanden sind? Also ein 2 oder sogar 3in1 Stick? Zum Beispiel OSX, Windows & Linux? Die sich je auf einer eigenen Partition befinden, welche dann über Clover für die Installation des jeweiligen OS ausgewählt werden?

Das gute, wenn es funktioniert, hätte man nicht mehr 2 oder 3 Sticks rum zu liegen & muss sich merken auf welchem nun was drauf ist.

---

**Beitrag von „Senseye“ vom 24. August 2016, 17:51**

Kannste machen. Ist halt wie eine Festplatte auf der mehrere OS installiert sind. Auf die ESP kannste dann den loader deiner Wahl installieren. Musst den Stick halt im GPT Format erstellen.

---

**Beitrag von „Nio82“ vom 24. August 2016, 20:31**

Cool danke für die Antwort, dass werde ich demnächst mal an testen. 😊

---

**Beitrag von „derHackfan“ vom 26. August 2016, 23:03**

[Zitat von Nio82](#)

Das gute, wenn es funktioniert, hätte man nicht mehr 2 oder 3 Sticks rum zu liegen &

muss sich merken auf welchem nun was drauf ist.

Da bin ich ja ein Freund der USB Installer Sammlung, jedes OS auf seinen eigenen USB Stick und mit Permanent Marker beschriftet. 😊

Das heißt ich habe seit Snow Leopard bis El Capitan jeweils ein Install Medium und liebe diese Vielfalt mehr denn je, ausserdem kosten 8GB USB Stick weniger als eine Schachtel Kippen.

---

### **Beitrag von „andydragon“ vom 27. August 2016, 11:14**

Dies funktioniert auch rellativ gut.

Man muss sich nur überlegen wie man den Bootloader/Bootvorgang gestaltet...

Entweder mit Clover oder du wählst beim Start deine Festplatte/Partition manuell aus.

---

### **Beitrag von „Nio82“ vom 29. August 2016, 21:22**

[@derHackfan](#)

Schachtel Kippen? Also als Nichtraucher kann ich mit dieser Maßeinheit so gar nichts anfangen. Hast du da mal eine Umrechnungstabelle für mich? 😊

Ich bin in Sachen Software nicht so der Sammeltyp. Ich behalte meist nur die aktuellste & zur Sicherheit die Vorgänger Version. Ich bin auf den Gedanken, ein Multi OS [Install Stick](#), gekommen weil ich nicht so viele USB Sticks rum zu liegen haben will.

[@andydragon](#)

Nah ich denk mal, Rechner starten, F8 drücken, Stick auswählen & damit den Clover auf dem Stick zum Booten nutzen. Wie sonst auch.

---

### **Beitrag von „Patricksworld“ vom 29. August 2016, 22:37**

Leider bin ich aktuell zeitlich nicht in der Lage das mal selber zu testen. Aber grundsätzlich würde ich das mit [YUMI-Multiboot](#) versuchen.

Da habe ich schon mehrmals Installationssticks erstellt mit unterschiedlichen Windows-Systemen und Linux-Systemen. Der einzige Punkt den ich versuchen würde für macOS, wäre von der Clover EFI eine ISO zu erzeugen und eine für macOS die Clover findet, bzw. eine Partition die Clover findet. Das sollte eigentlich gehen. Ich teste es mal in den nächsten Wochen. Müsste aber eigentlich funktionieren.

---

### **Beitrag von „lenovo“ vom 29. August 2016, 22:51**

Witzig das ich das hier lese. Ich habe selber einen 16G Stick mit allen wichtigen OS. Ist überhaupt kein Problem. Als Bootloader habe ich ein Ozmosis Bios. Also nichts extra auf dem Stick.

---

### **Beitrag von „Nio82“ vom 30. August 2016, 00:18**

[@Patricksworld](#)

Danke für den Link. Aber ich denke YUMI-Multiboot wird gar nicht notwendig sein. Wenn ich eine Windows DVD einlege oder USB Stick anstecke werden diese im Clover Bootmenü ja auch zum Starten angezeigt. Also sollte es reichen einen ganz normalen Clover-basierten OSX [Install Stick](#) zu erstellen, nur mit dem Unterschied das dieser mehrere Partitionen hat.

@lenovo

Genau das hat ich auch vor. Ein 16GB Stick, 3 Partitionen drauf für OSX, Windows & eine für PartedMagic.

Worann es im Moment nur hackt ist PartedMagic. Da hab ich bisher immer LiveCDs verwendet & muss mich zur Erstellung eines PartedMagic LiveSticks erstmal in ruhe belesen.

---

**Beitrag von „sunraid“ vom 30. August 2016, 10:00**

Könnte ich dann auch meine 4 OS X Bootsticks für meine Systeme T420, Z97X-SLI, H81M und EL Capitan eindampfen und diese auf einem Stick unterbringen?  
Wenn ja, wie geht da?

---

**Beitrag von „Nio82“ vom 30. August 2016, 15:27**

[@sunraid](#)

Wenn ich davon ausgehe das du auf alle 4 Rechner die selbe OSX Version drauf spielst, brauchst du eh nur einen Stick. Das OSX Installationsimage ist ja bei allen 4 gleich. Das einzige was du machen musst ist, den auf den jeweiligen PC angepassten Clover in der EFI Partition auszutauschen.

Oder du könntest versuchen eine Clover Konfiguration zu finden mit der du alle 4 Rechner für die Installation gestartet bekommst. Die Komplette Hardware muss ja noch nicht laufen, Audio, Netzwerk, Wlan, Bluetooth, bei denen reicht es wenn du sie nach erfolgreicher Installation zum laufen bringst.

Bei mir stehen hier 2 Rechner & wenn ich OSX neu installieren will benutze ich den selben Stick. Ich tausche nur den Clover aus. Dazu kopiere ich mir Clover von der HDD des betreffenden PC auf die EFI des Stick & fertig.

---

### **Beitrag von „spakk“ vom 30. August 2016, 16:53**

Definitiv ja!

ich bin jemand, der sehr faul um nach USB Flash Disks zu suchen, um dann noch nach den Inhalt zu suchen. Ich benutze hierfür seit Jahren eine kleine externe HDD, wo ich diverse OS X Installer Versionen und das Linux-Mint drauf gepackt habe. Als Bootloader nutze ich Enoch, das ist für mich völlig ausreichend und im Falle des Falles, nur ein Handgriff, eingesteckt und es kann losgehen.

---

### **Beitrag von „Patrickworld“ vom 13. September 2016, 20:40**

Mal in die Runde gefragt. Hat es jemand geschafft mit clover einen Multiinstaller zu erstellen?

Ich bin jetzt schon ein paar Tage dran. Und es gibt immer wieder Hürden die ich noch nicht wirklich überwinden konnte.

Ein Problem stellt z.B. das Formatieren dar, da man ja maximal 4 primäre Partitionen erstellen kann. Wenn man noch eine EFI partition hat, bleiben noch 3 für den Rest.

Weiteres Problem. Clover bootet zwar Windowspartitionen. Aber keinen Win installer. Auch Isoboot ist problematisch.

Aktuell bin ich mit easy2boot unterwegs und es sieht langsam zuversichtlich aus das es sich doch noch realisieren lässt.

---

### **Beitrag von „Senseye“ vom 13. September 2016, 21:46**

Mit Clover jetzt nicht. Aber auf GPT Datenträgern kannst du mindestens 128 Partitionen anlegen. Das sollte reichen. z.B. im Festplattendienstprogramm und dann GPT auswählen nicht MBR. Dann kannst die ISO bzw. deren Inhalt oder was du vorliegen hast da drauf kopieren. Das kann ich dann über das Bootmeü F12 aufrufen. Wie das mit Clover funktioniert keine Ahnung. Sollte aber ähnlich funktionieren.

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 13. September 2016, 21:55**

easy2Boot hat auch den Vorteil, dass du zwischen Legacy und EFI-Boot über ein Script switchen kannst.... Sehr nett... 😊

---

### **Beitrag von „Patricksworld“ vom 13. September 2016, 22:04**

Naja. Hat nur einen verwirrenden Namen. Denn das easy kann ich so noch nicht bestätigen. Immerhin funktioniert aktuell win + linux + clover. Aber ist doch irgendwie alles verdammt

umständlich. Und das schlimmste ist bisher, das es nur unter windows funktioniert. Für mich bedeutet das halt das ich alles in einer Virtuellen maschiene einrichten muss.

---

### **Beitrag von „Senseye“ vom 13. September 2016, 23:03**

[Zitat von Patricksworld](#)

Weiteres Problem. Clover bootet zwar Windowspartitionen. Aber keinen Win installer.

Was genau ist da das Problem? Kann ich mir fast nicht vorstellen das es mit Clover nicht funktioniert. Im F12 Bootmenü taucht es auch nicht auf, also ohne über Clover zu gehen?

---

### **Beitrag von „Patricksworld“ vom 13. September 2016, 23:16**

ich hatte ehrlich gesagt nur versucht das über das clover menü zu regeln. Bin gerade dabei einen neuen zu erstellen. Clover hatte nur zwei windows starteinträge hinzugefügt. ist dann allerdings nicht gestartet. Ich werde es demnächst noch einmal direkt über f12 (bzw f11bei mir) testen.

Edit: Das funktioniert bei mir auch nicht. Ich bekomme dann zwar mehrer uefi partitionen auf dem Stick angeboten. Aber er bootet nur von der 1 Partition wo clover drauf ist. Liegt offensichtlich daran, das ich die windows partition falsch einrichte. Mit linux läuft das Problemlos.

Hat jemand dazu eine Idee / Anleitung im Netz parat?